

Stadt Freiberg a.N.

Verkehrskonzept Sanierung Stadtmitte

Zwischenbericht August 2015

- Parkierung
- Kfz-Verkehr
- Radverkehr
- Fußgänger
 - Bus

Gemeinderat am 3. September 2015



Fragen:

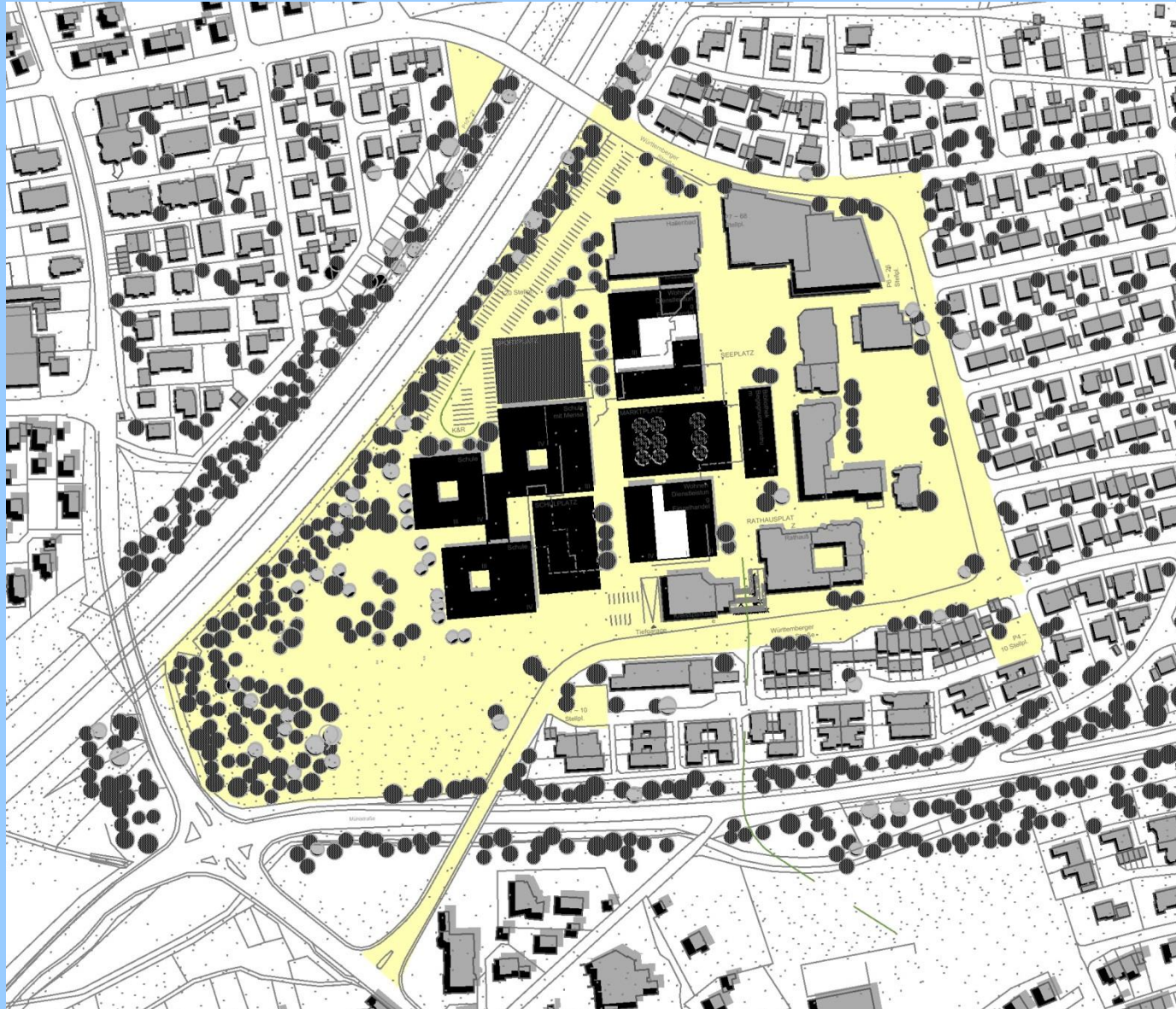
Ist das Konzept „Plätze“ verkehrstechnisch machbar?

Wo kann es Probleme geben?

Was gibt es für Vorgaben für den Wettbewerb Schule?

Zwischenbericht – muss im Verfahren aktualisiert werden.

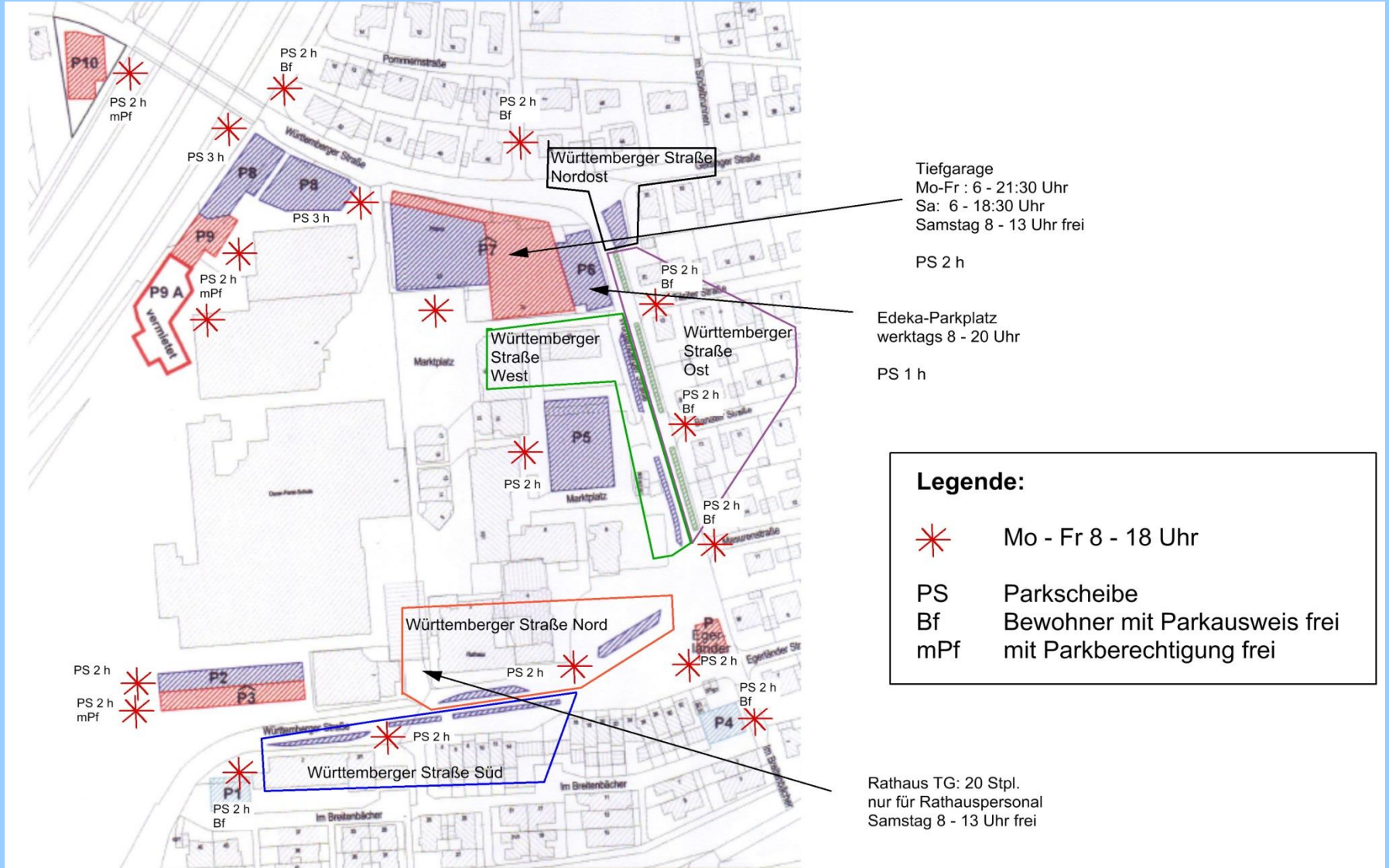
Stadtmitte Bestand



Stadtmitte Variante „Plätze“



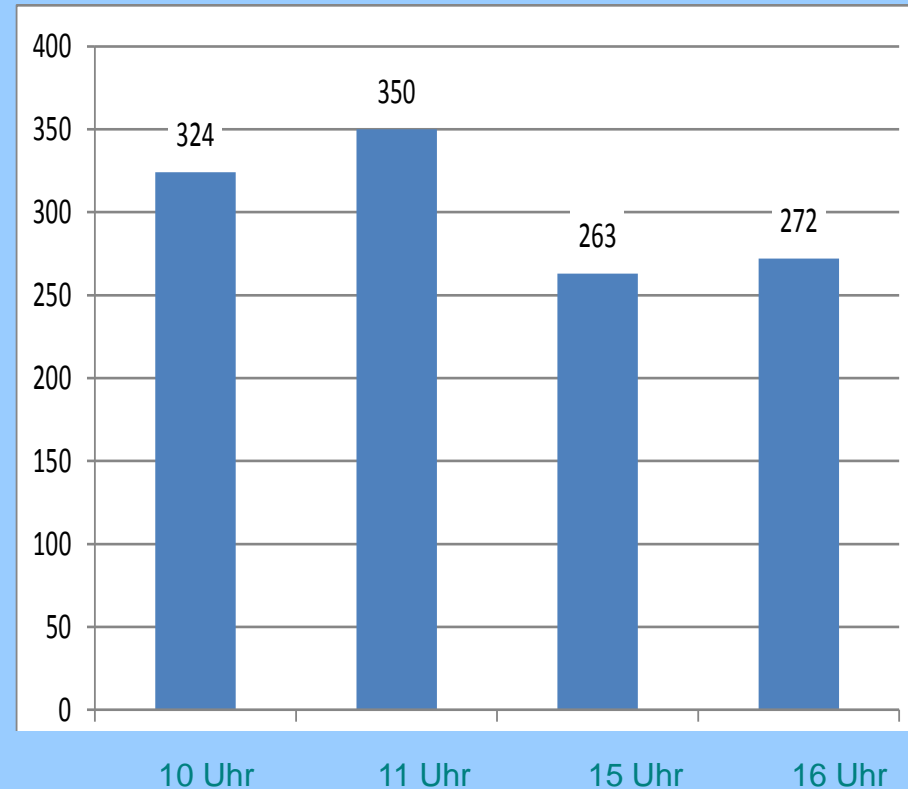
Parkierung und Parkierungsregelung



Stellplatzbelegung Donnerstag, 23.4.2015

Uhrzeit	Kapazität	10 Uhr	11 Uhr	15 Uhr	16 Uhr
Parkplatz	Kfz	Kfz	Kfz	Kfz	Kfz
P 1	11	10	11	8	9
P 2	50	38	45	30	38
P 3	40	37	38	28	24
Württemberg Str. Süd	14	4	5	11	14
Württemberg Str. Nord	14	9	14	12	11
P 4	10	2	2	2	4
P Egerländer	9	9	9	7	8
Württemberg Str. Ost	14	13	14	13	12
Württemberg Str. Nordost	9	8	9	6	6
Württemberg Str. West	19	15	19	14	18
P 5	90	82	83	70	76
P 6	26	4	6	4	6
Parkhaus 7	68	45	47	33	27
P 8 / 1	21	18	19	8	8
P 8 / 2	27	15	14	9	6
P 9	38	13	14	7	4
P 10	21	2	1	1	1
Summe	456	324	350	263	272

Kapazität: 456 Stellplätze



Maximale Auslastung:
350 belegte Stellplätze von
456 Stellplätzen = 77 Prozent

Stellplatzbilanz Variante „Plätze“

Erhalt Stellplätze	214 Stpl.
<u>Neubau Stellplätze Konzept AldingerArchitekten</u>	<u>515 Stpl.</u>

Summe **729 Stpl.**

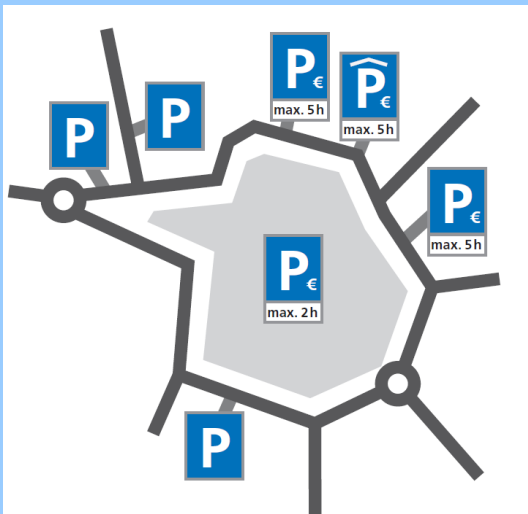
Für Neubauten baurechtlich erforderliche Stellplätze	251 Stpl.
<u>Stellplatzbedarf heute aus Erhebung</u>	<u>350 Stpl.</u>

Summe **601 Stpl.**

Stellplätze Konzept AldingerArchitekten liegt mit ca. 21 % über dem zu erwartenden Bedarf von 601 Stellplätzen. Auf etwa 130 Stellplätze (entspricht etwa dem geplanten Parkhaus) könnte verzichtet werden.

Empfehlung Parkleitsystem

- Einheitlich P-Schild Z 314
- Angabe Name Parkplatz
- Anzahl freie Stellplätze
oder
- frei / besetzt-Anzeige und
- Übersichtswegweiser an
südlicher und nördlicher Zufahrt

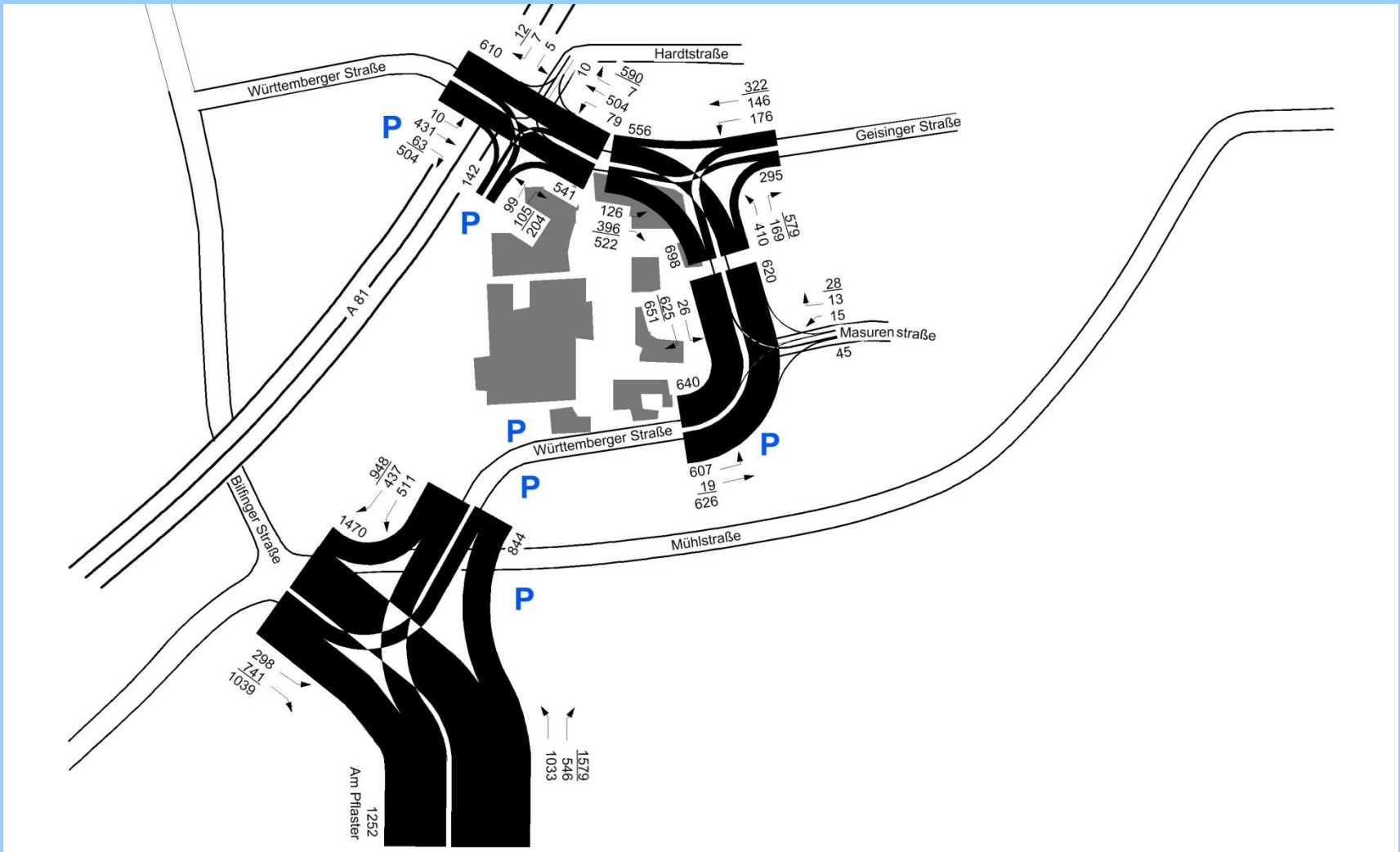


Stadt Freiberg: Verkehrskonzept Sanierung Stadtmitte



Verkehrsbelastungen Kfz-Verkehr

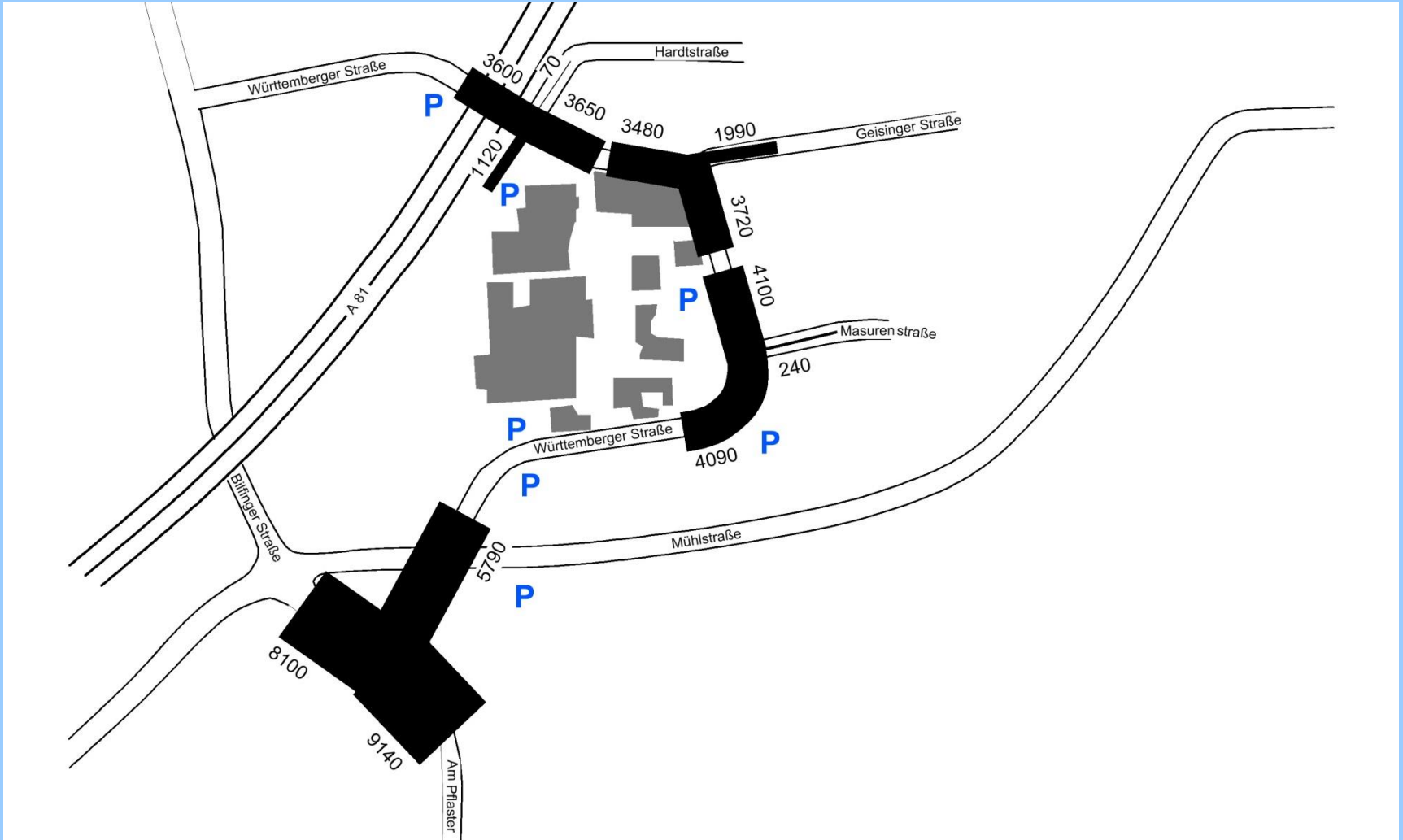
Knotenpunktsbelastungen Donnerstag, 7. Mai 2015, 15 – 19 Uhr



Verkehrsbelastungen Kfz-Verkehr

Streckenbelastungen Kfz/Tag für Donnerstag, 7. Mai 2015

Umrechnung von 4 auf 24 h mit dem Faktor 3,2 aus BS-Ingenieure 2010

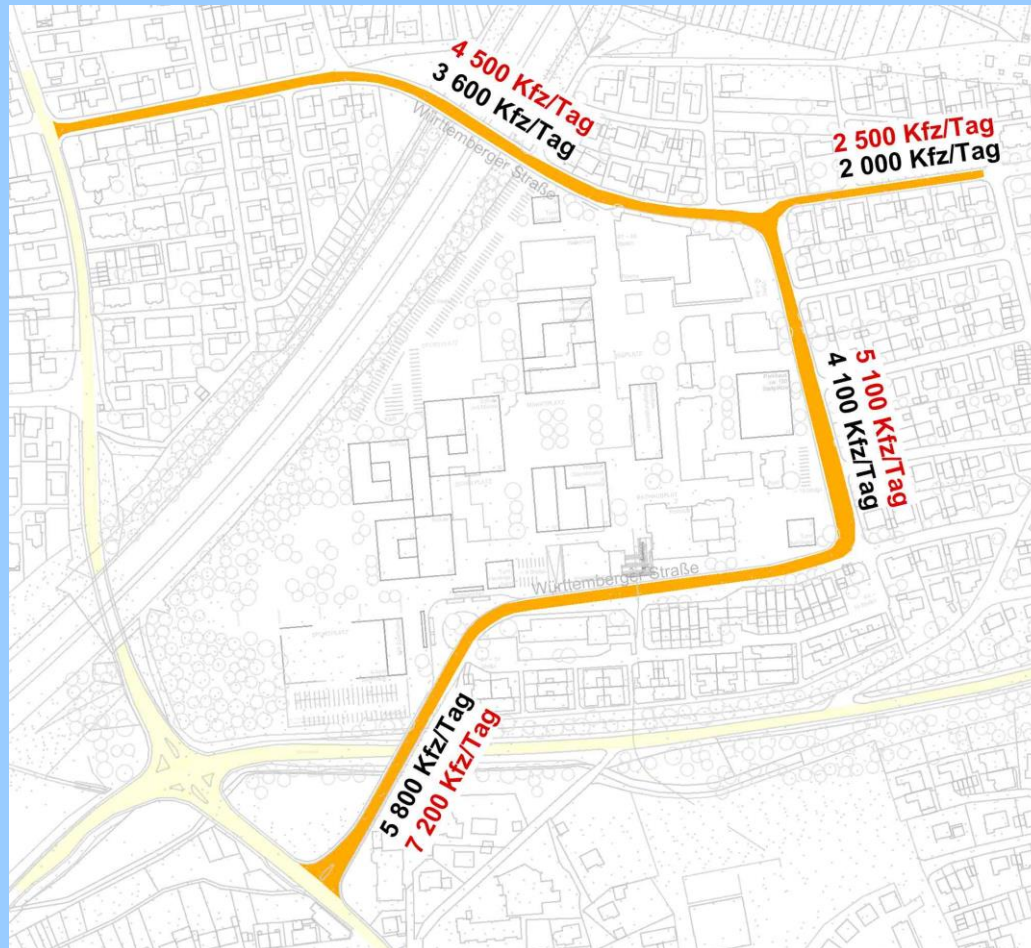


Prognosebelastungen Kfz-Verkehr

für das Konzept „Plätze“ mit Ansatz für Schulerweiterung, Einzelhandel und Bewohner

schwarz: Bestandsverkehr

rot: Prognoseverkehr



Verkehrszunahme
knapp 25 %

Knotenpunkt Württemberger Straße / Bilfinger Straße / Am Pflaster

Auslastung Bestand: unter 87 %

Auslastung Prognose: 100 %

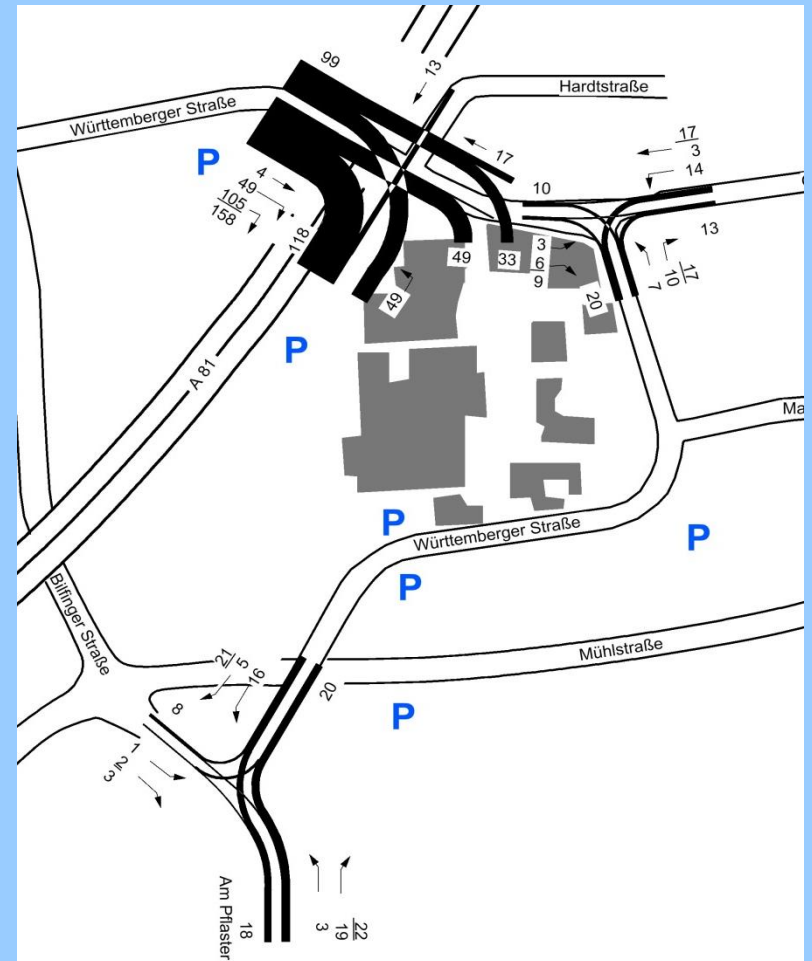
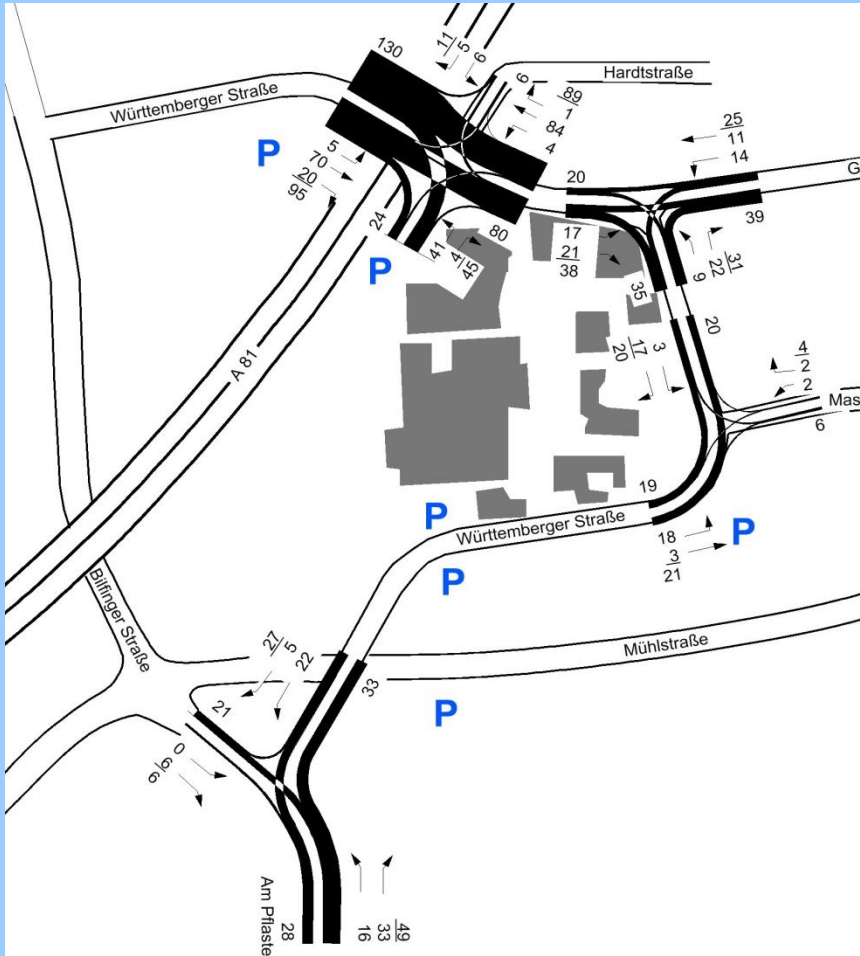
Auslastung Prognose mit Umbau: 92 %



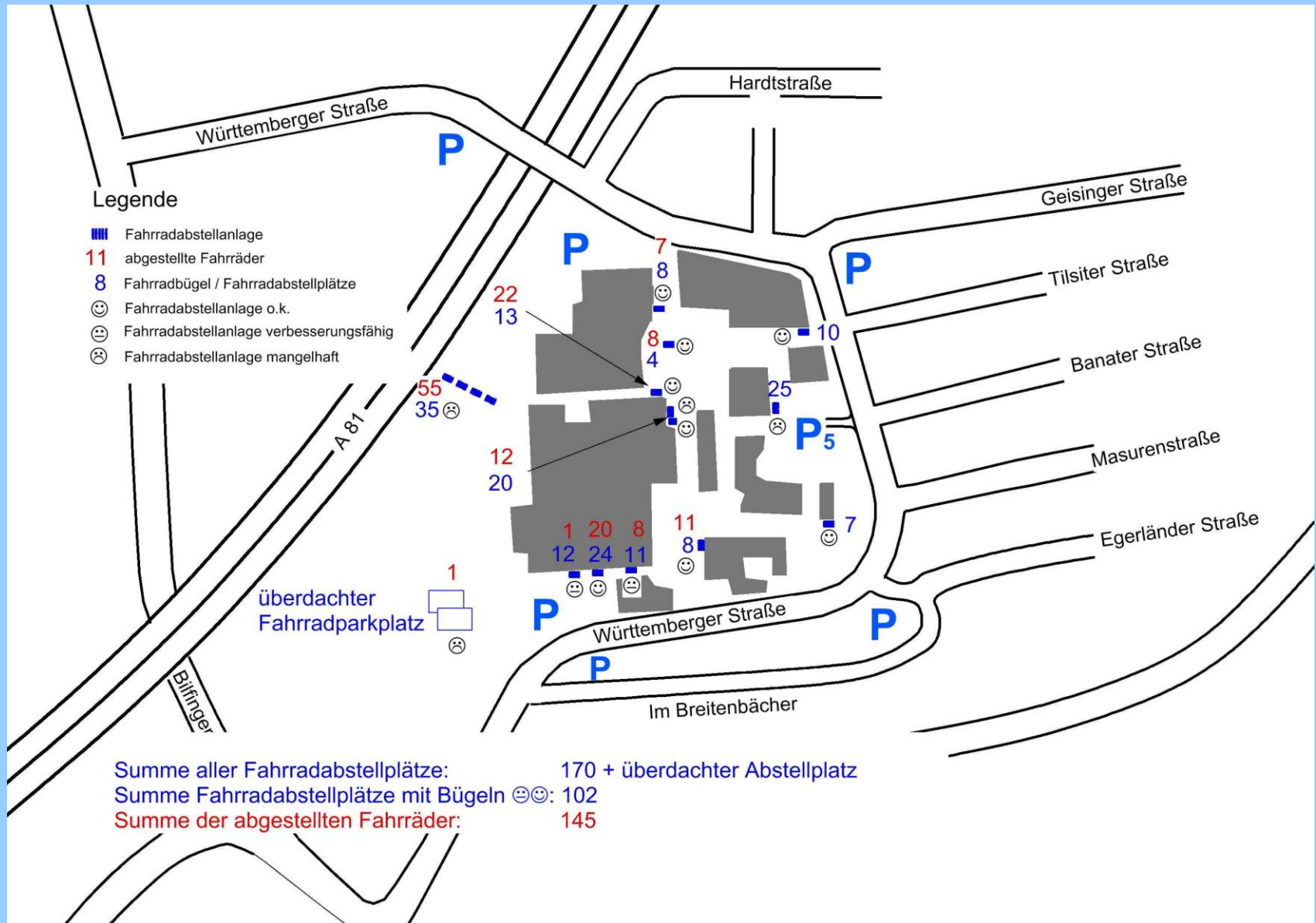
Radverkehr

Erhebung Do. 7.5.2015,
15 – 19 Uhr (Rad/4h)

Erhebungen 14. und 15. 7.2015
7:30 – 8:30 Uhr und 13 – 14 Uhr
(Rad/2 h)



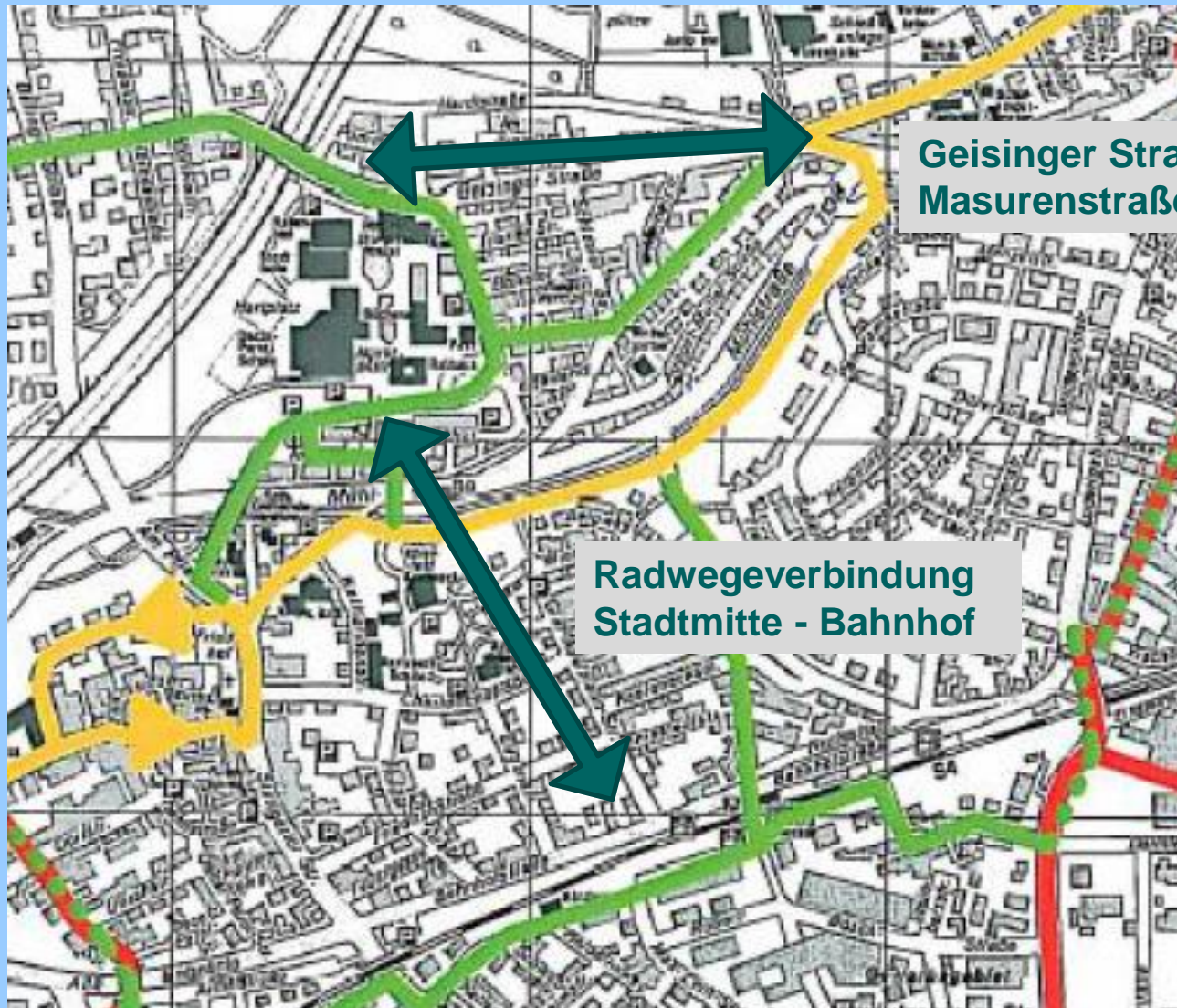
Radinfrastruktur



Radinfrastruktur



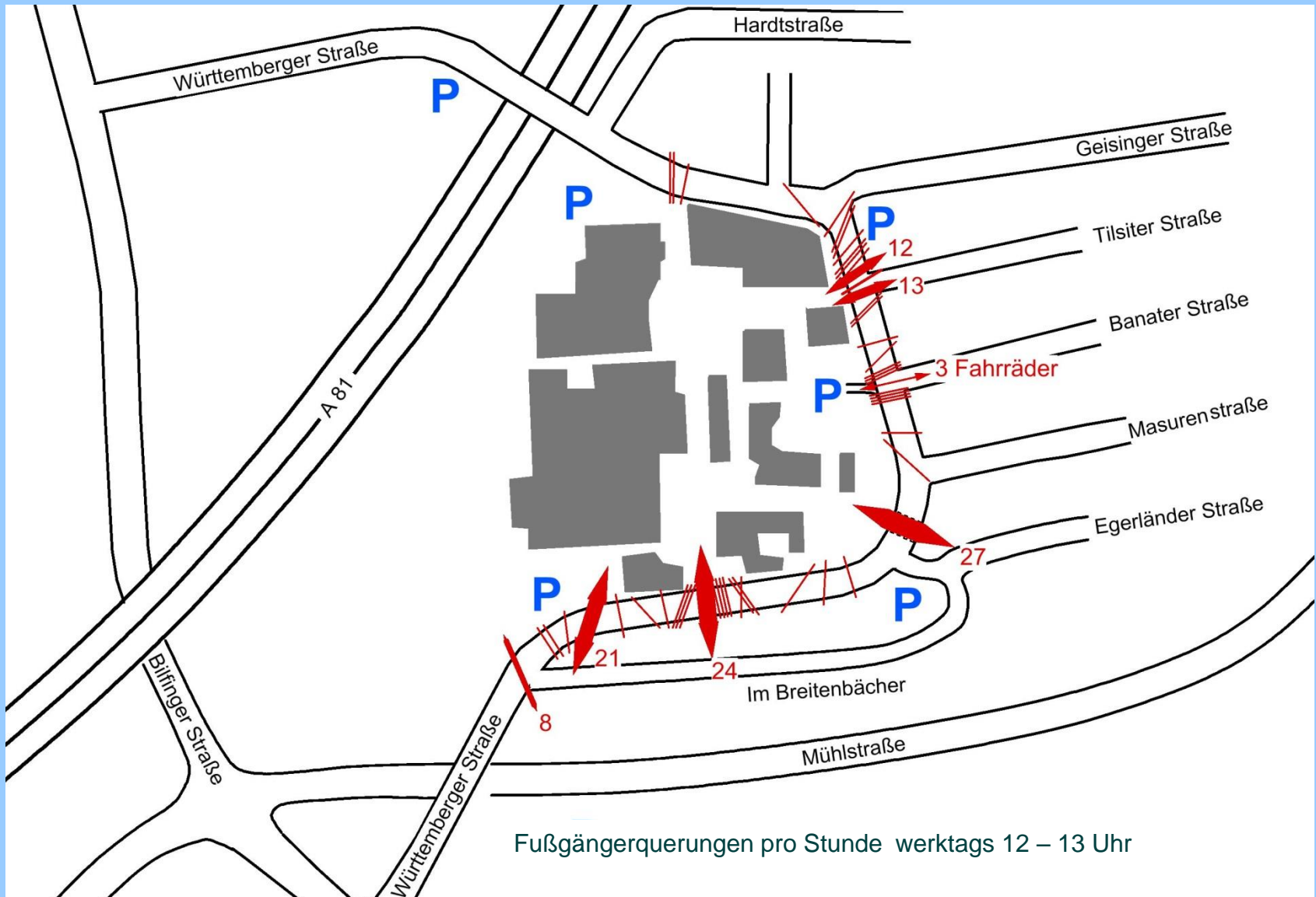
Radwegekonzept 2008



Geisinger Straße statt
Masurenstraße

Radwegeverbindung
Stadtmitte - Bahnhof

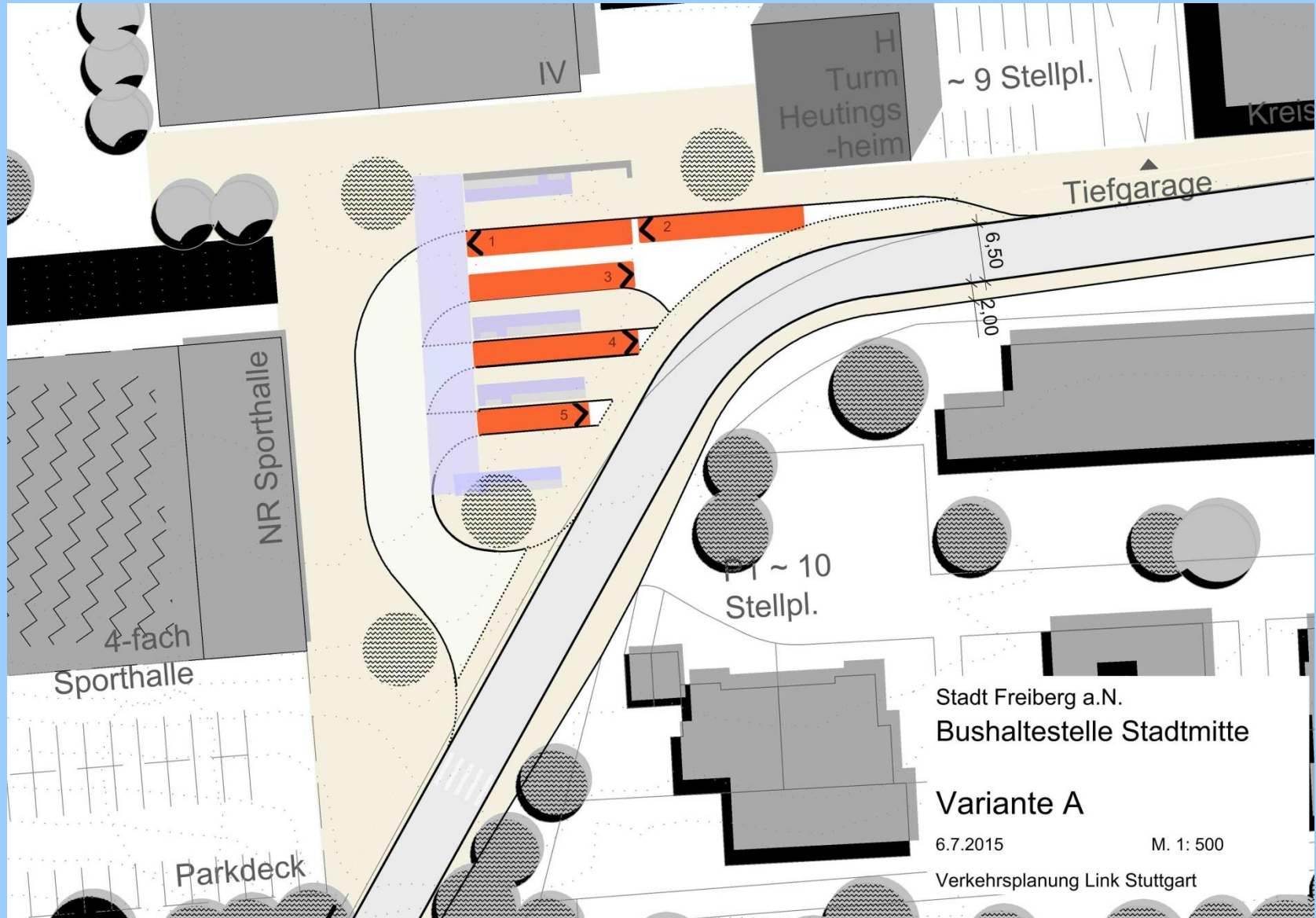
Fußgängerquerungen Württemberger Straße



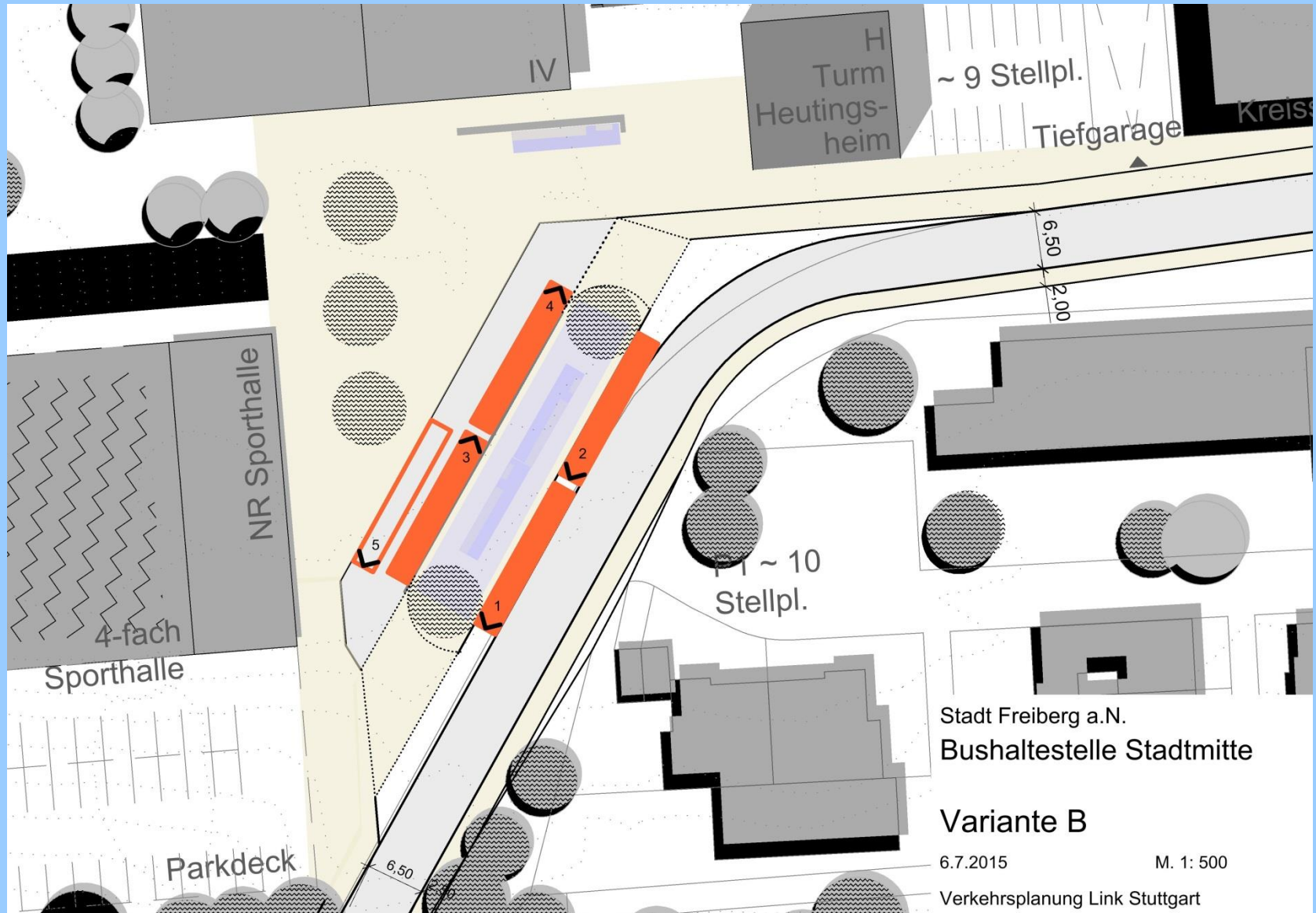
Fußgängerführung entlang und über Württembergischer Straße



Bushaltestelle Stadtmitte Variante A



Bushaltestelle Stadtmitte Variante B



Stadt Freiberg a.N.
Bushaltestelle Stadtmitte

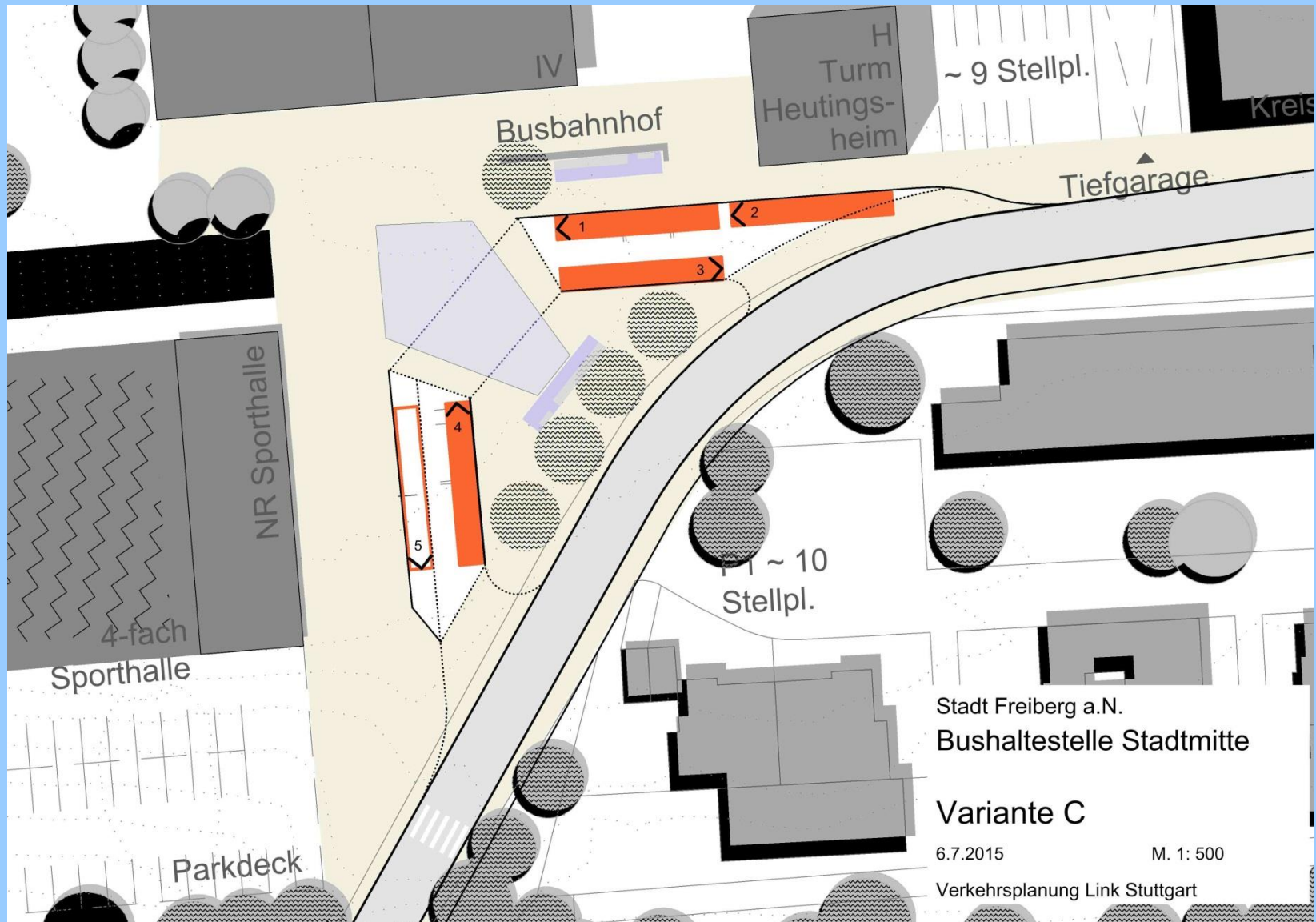
Variante B

6.7.2015

M. 1: 500

Verkehrsplanung Link Stuttgart

Bushaltestelle Stadtmittte Variante C

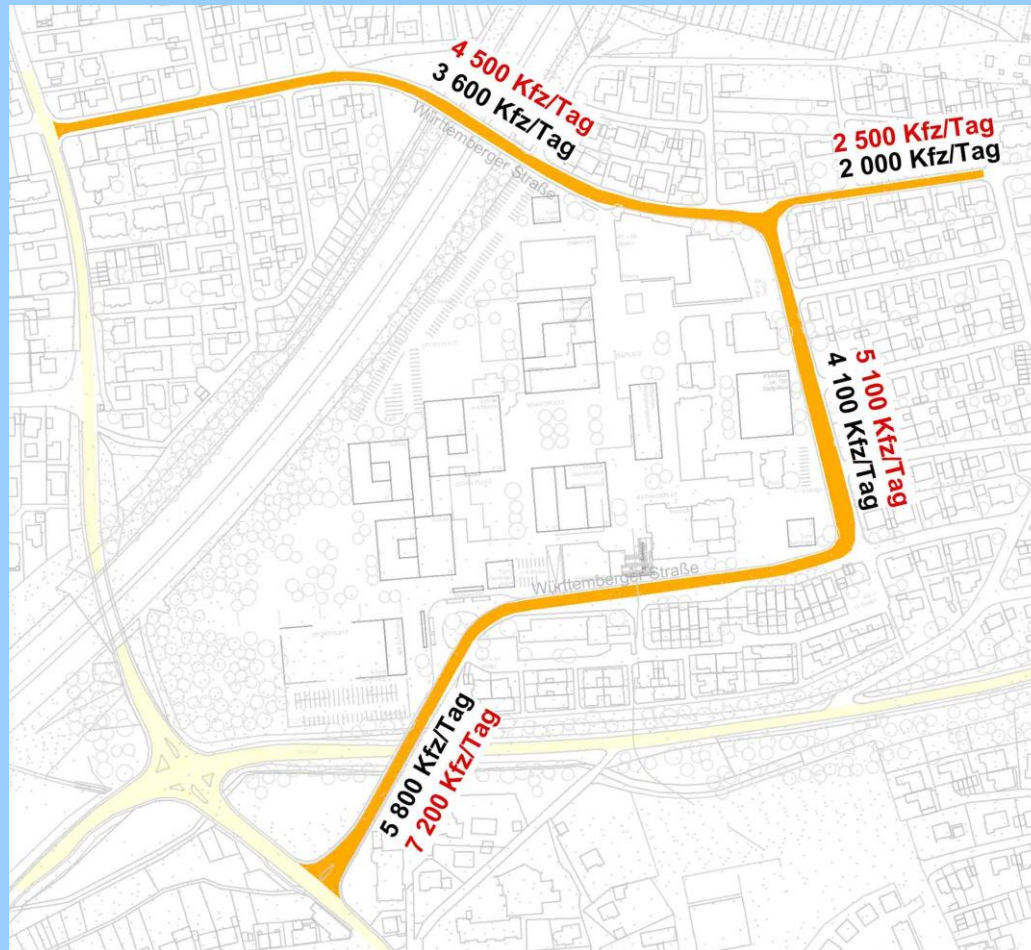


Prognosebelastungen Kfz-Verkehr

für das Konzept „Plätze“ mit Ansatz für Schulerweiterung, Einzelhandel und Bewohner

schwarz: Bestandsverkehr

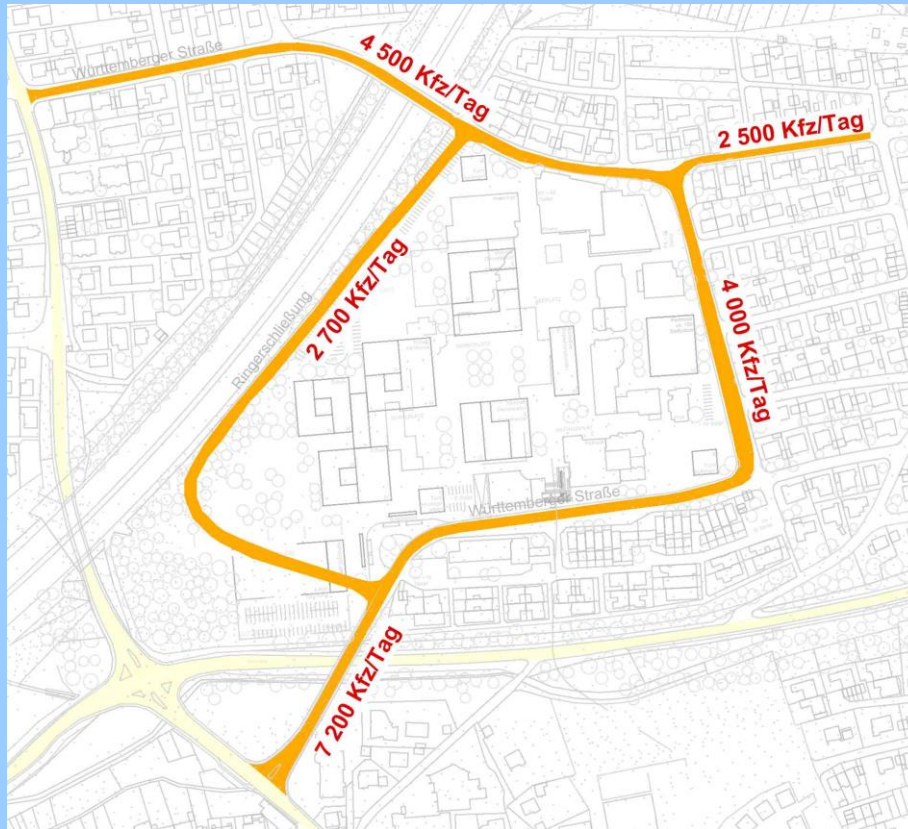
rot: Prognoseverkehr



Verkehrszunahme
knapp 25 %

Erschließungsvarianten Stadtmitte

Ringerschließung



Unterbrochene Ringerschließung



Überschlägige Prognoseverkehrsmengen (abhängig von Parkierung)

Erschließungsvarianten

Vergleichende Bewertung

	Bestand	Ringerschließung	Unterbrochene Ringerschließung
Kosten	keine	0,5 - 1,0 Mio €	ca. 1,0 Mio €
Flächenverbrauch	-	41 a	41 a
Verkehrerschließung	gut	gut Vorteil Parksuchverkehr	gut
Nutzungskonflikte	gering	- Beeinträchtigung Schulbereich - Flächenbegrenzung Schule - Verlärmung Schule von Westen	- Beeinträchtigung Schulbereich - Flächenbegrenzung Schule - Verlärmung Schule von Westen
Anbindung östliches Wohngebiet	gewisse Trennung	trotz Verkehrsminderung Trennung nicht aufgehoben	Trennung teilweise aufgehoben, Anbindung möglich, Querung erleichtert
Fußgänger / Radfahrer	gut	keinen wesentlichen Zusatznutzen	keinen wesentlichen Zusatznutzen
Bus	Wendemöglichkeit Busbahnhof	Wendemöglichkeit über Ringerschließung	Wendemöglichkeit Busbahnhof

Allgemeine Rahmenbedingungen für Verkehrsplanung:

- Klimaschutz: CO₂-Minderung bis 2020 um 40 %
- Schadstoffbelastungen:
 - Feinstaub (PM₁₀, PM_{2,5})
 - Stickstoffdioxid NO₂
 - (Überschreitungen in der Benninger Straße)
- Lärminderung
- Flächenverbrauch
- Verkehrssicherheit

Konsequenz:

Kfz-Verkehr vermeiden, auf Umweltverbund verlagern, verträglicher abwickeln

Fragen und Anregungen an:
info@verkehrsplanung-link.de

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!